

Internet: <https://peter-hug.ch/hoch>

MainSeite 8.595

Hoch- und Deutschmeister 88 Wörter, 688 Zeichen

**Hoch-** und Deutschmeister, Titel des Oberhauptes des Deutschen Ordens (s. d.), nachdem derselbe infolge der Säkularisation des preußischen Ordensstaats auf Deutschland beschränkt war und Kaiser Karl V. 1530 die Hochmeisterwürde dem bisherigen Deutschmeister übertragen hatte.

Der Friede von Preßburg 1805 übertrug diese Würde (später mit dem Titel eines »Großmeisters des Deutschen Ordens«) erblich dem österreichischen Kaiserhaus;

jetziger Inhaber desselben ist Erzherzog Wilhelm (geb. 21. April 1827).

Das österreichische Infanterieregiment Nr. 4 führt seit der Errichtung 1696 unverändert den Namen Hoch- und Deutschmeister.

**Hoch-** und Wohlgeboren, Titel der Freiherren bei schriftlicher Anrede.

Ende **Hoch- und Deutschmeister**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;8. Band, Seite 595 im Internet seit 2005; Text geprüft am 29.5.2006; publiziert von Peter Hug; Abruf am 19.10.2021 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/08\\_0596?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/08_0596?Typ=PDF)

Ende eLexikon.